

Gesprächsrunde mit den Sportlern aus Österreich

Vom Behindertenrat wurde erging eine Einladung zu einem lockeren Gespräch an die Sportler aus Österreich. Wir trafen uns im Café Maulbeere im Sebalder Pfarrhof. Vielen Dank für die Organisation von Annafrid Staudacher!

Es kamen Sportler aus dem Burgenland. Insgesamt waren wir circa 20 Personen. Unsere Gäste freuten sich sehr, mit uns in Kontakt zu kommen, dies zeigte sich auch nochmal am Abschiedsabend im Heilig-Geist-Spital. Die kleine Gesprächsrunde war ein voller Erfolg, man konnte sich besser kennenlernen.

Es war sehr informativ. Wir haben Folgendes erfahren:

- alle waren Leichtathleten
- Es ist in Österreich selbstverständlich, dass auch im Sport alle Menschen teilhaben können
- Die Anwesenden wohnen noch alle Zuhause bei den Eltern, niemand will ins Wohnheim
- In den Werkstätten für Menschen mit Behinderung arbeiten nur die Schwächsten, alle Anderen sind im "normalen" Arbeitsmarkt beschäftigt
- In Österreich gibt es schon sehr viel in Leichter Sprache
- Aber auch in Österreich läuft nicht alles rund